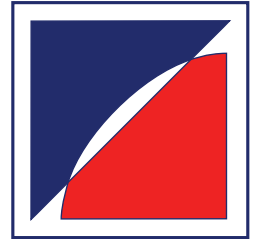


FRANZEN

Feuerschutztüren



Technische Information

Franzen Einbruchschutztür ESN-2

Zweiflügelige(s) einbruchhemmende(s) Stahltür / -tor

- nach DIN EN 1627 ff
- Einbruchhemmung
 - Klasse **RC4(WK4)**
 - Klasse **RC3(WK3)**
 - Klasse **RC2(WK2)**
 - Klasse **RC1(WK1)**
- wahlweise mit Verglasung
- wahlweise in Kombination als **Schallschutztür**
 - nach EN 20140-3
 - bis $R_{WP} = 42$ dB
- wahlweise
 - Einbau in **Außenwände**
 - CE-gekennzeichnet nach DIN EN 14351-1

Gerhard-Welter-Str. 7
D - 41812 Erkelenz

Telefon.: 0 24 31 / 80 07 - 0
Telefax: 0 24 31 / 74 384
www.franzen.nrw
info@franzen.nrw

Franzen Einbruchschutztür / -tor ESN-2 "System Schröders"

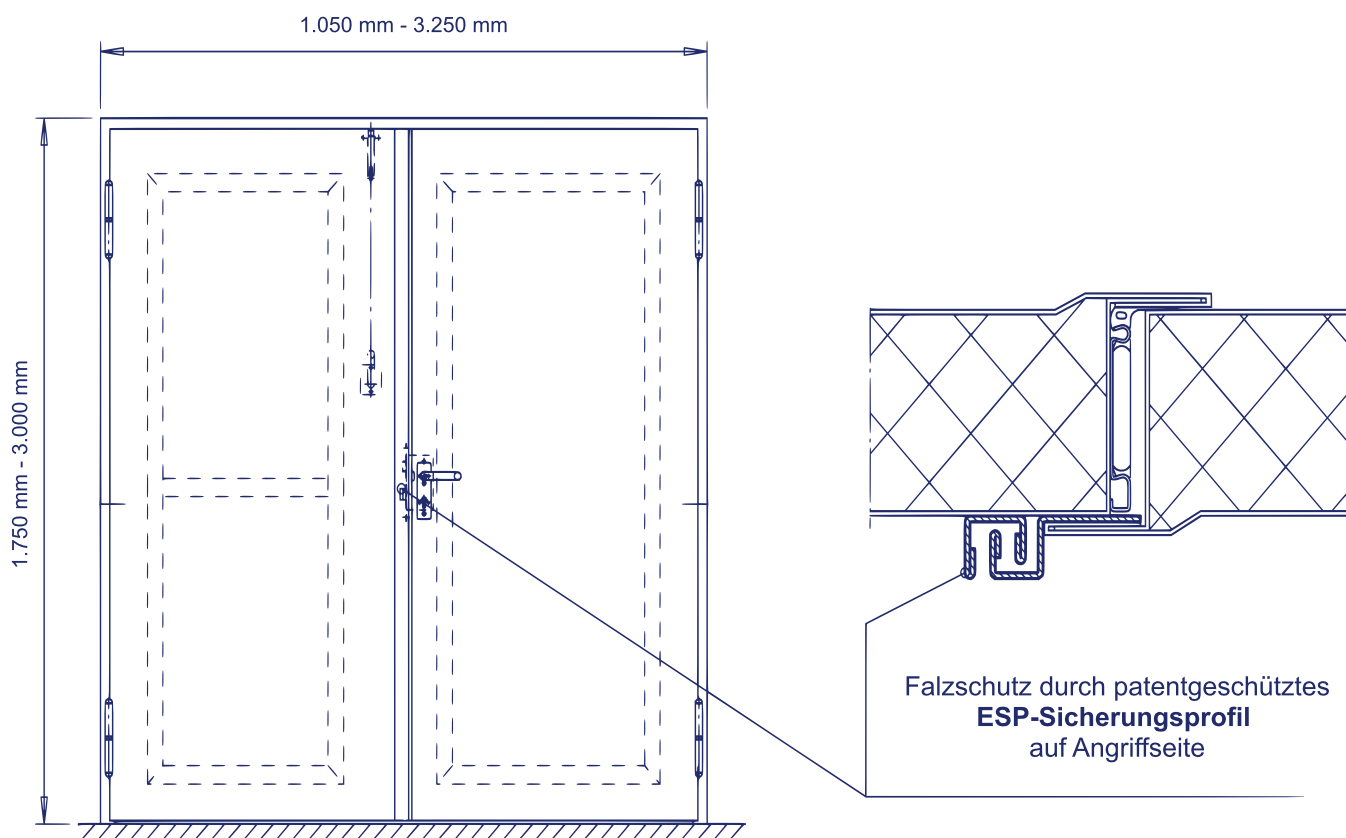
- **Einbruchschutz** RC1(WK1) bis RC4(WK4) gemäß DIN EN 1627 ff

- **optionale Leistungseigenschaften**

- **Wärmedämmung** gemäß EN ISO 10077-1
- **Schallschutz** bis $R_{WP} = 42$ dB gemäß EN 20140-3
- **Luftdichtigkeit** bis Klasse 3 gemäß EN 12207
- **Widerstand bei Windlast** bis Klasse C4 gemäß EN 12210
- **Schlagregendichtheit** bis Klasse 3A gemäß EN 12208
- **Druck- / Sogwiderstand** bis 3.800 Pa

- **Leistungseigenschaften kombinierbar mit weiteren Franzen Türtypen**

- **Feuerschutz** T30 / T90 (z.B. "Franzen TSN-2")
- **Rauchschutz** gemäß DIN 18 095 (z.B. "Franzen RSN-2")



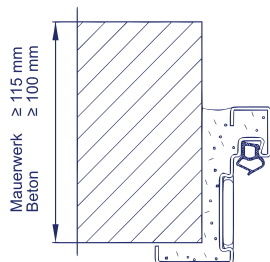
Technische Beschreibung

Maßbereich (Baurichtmaß)	Breite	von 1.050 mm	bis 3.250 mm
	Höhe	von 1.750 mm	bis 3.000 mm
Türblatt	Blattdicke 68/69 mm – glatt, doppelwandig Blechdicke 1 mm bis 1,5 mm Mineralwollfüllung (andere Füllungen auf Anfrage) - wahlweise Isoliereinlage mit Deckblechen vollflächig verklebt und gepresst - dadurch besonders glattes und ebenes Türblatt		
Zarge	Zargensystem „ZNG“ wahlweise mit elastischer Gummidichtung Eckzarge, wahlweise Ergänzungszarge oder Blockzarge		
Verglasung (wahlweise)	nach DIN EN 356 - bei RC4(WK4) mind. P6B - bei RC3(WK3) mind. P5A Glasmaße variabel Mindestfriesbreite: 130 mm - wahlweise Zwischensprossen		
Glashalteleisten	mit verdeckter Verschraubung		
Bodendichtung	wahlweise automatisch absenkbar Bodendichtung oder Gleitdichtung (patentgeschützt)		
Verriegelung	<p><u>Gangflügel</u></p> <p>RC4(WK4) Dreifachverriegelung - wahlweise NEMEF, BMH, HZ-Lock, Fliether, Dorma, eff eff)</p> <p>RC3(WK3) Einfachverriegelung mit Einfallenschloss (mind. DIN 18 251 Klasse 3) Türhöhe > 2.500 mm - Dreifachverriegelung wie RC4(WK4) - wahlweise Panikschloss (nicht bei Verglasung) - bei Panikschloss mit vollflächigem Bohrschutz - Sicherungszapfen</p> <p><u>Standflügel</u></p> <p>RC4(WK4) - Falztreibriegel (Treibriegelschloss) / RC3(WK3) mit Verriegelung nach oben und unten - Sicherungszapfen</p>		
Falzschutz	Falzschutz durch patentgeschütztes ESP-Sicherungsprofil		
Beschläge	<p>RC4(WK4) Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES3 RC3(WK3) Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES2 RC2(WK2) Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES1 RC1(WK1) Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES1</p> <p>beide Flügel mit Türschließer nach DIN EN 1154 und Schließfolgeregler je Flügel 2/3-teilige KO-Türbänder mit Metall-Polymer-Verbundgleitlager</p>		
Einbau	<p>- in Mauerwerk (Dicke ≥ 240 mm) - in Beton (Dicke ≥ 140 mm) - in Porenbeton (Dicke ≥ 150 mm) - in Montagewand gemäß Einbruchschutzbestimmung (Dicke ≥ 100 mm) - in Stahlrahmen / Stahlcontainer - wahlweise stumpfer Einbau zwischen der Laibung - weitere auf Anfrage</p>		

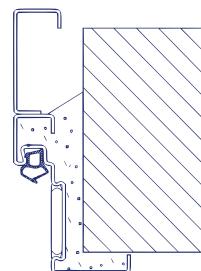
Einbauvarianten

Einbau in

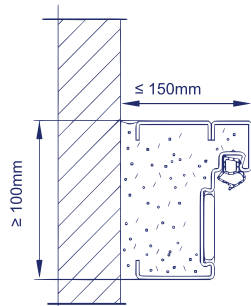
Mauerwerk /
Beton



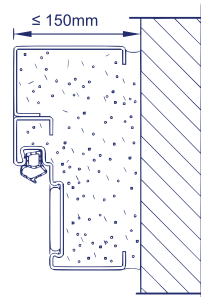
Eckzarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



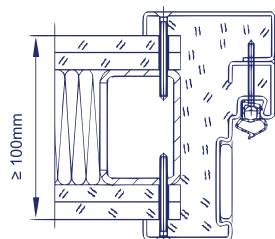
Mauerwerk /
Beton



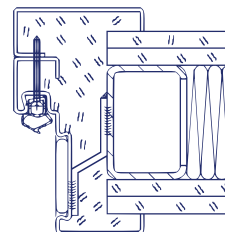
Blockzarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



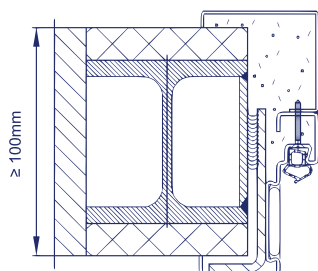
Montagewand
F0, wahlweise F30 / F90



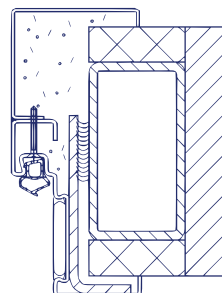
Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



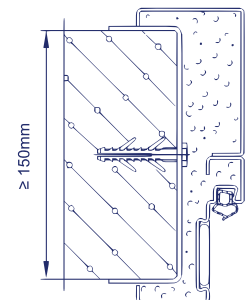
bekleidete
Stahlstützen /
Stahlträger
F0, wahlweise F30 / F90



Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



Porenbeton



Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge

